

nachdenken

Folgende Fragen bieten sich an, um zu Hause oder in der Kleingruppe weiter über den Inhalt der heutigen Predigt nachzudenken:

1. Wo falle ich als Christ auf? Wo bin ich viel zu unauffällig?
2. Will ich überhaupt auffallen? Welches Risiko gehe ich dabei ein?
3. Wodurch falle ich auf? Was nehmen andere wahr, wenn sie mich sehen?

Predigt online:



Teil 6

Licht ins Dunkel

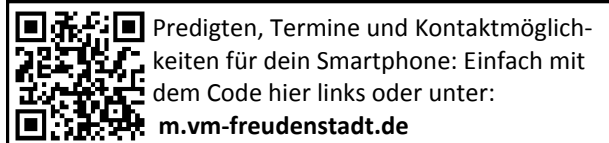
Transformatorischer Auftrag, neue Solidarität



Begleitzettel zum Bläsergottesdienst vom
30. Oktober 2011

Pastor Christoph Fischer · Volksmission Freudenstadt
(0 74 41) 71 73 · christoph_fischer@volksmission.de

Weitere Informationen, Predigten und Termine:
www.volksmission-freudenstadt.de




Das Reich, die Kraft und die Herrlichkeit

durchlesen

Der folgende Text bildet die Basis der heutigen Predigt. Er ist der „Neuen Genfer Übersetzung“ entnommen:

Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben.¹⁵ Auch zündet niemand eine Lampe an und stellt sie dann unter ein Gefäß. Im Gegenteil: Man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt.¹⁶ So soll auch euer Licht vor den Menschen leuchten: Sie sollen eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.« (Matthäus 5,14-16)

mitschreiben

Hier kannst du während der Predigt die wichtigsten Punkte mitschreiben ...

Unser Auftrag:

Gottes Herrschaft sichtbar leben

1. Christen fallen auf!
— auch, wenn das ganz schön riskant sein kann.
2. Christen wollen auffallen!
Ein unauffälliger Christ ist ein völliger ...
3. Christen fallen durch ihre guten Werke auf!
Was ich für andere tue lobt Gott mehr als alles, was ich sage.

umsetzen

Hier kannst du selbst Notizen machen und dir überlegen, was das Reich Gottes für dich bedeutet und was du darauf hin konkret tun wirst ...